



Schweizerisches Rechnungslegungsgremium für  
den öffentlichen Sektor  
[www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)

## Einführung des HRM2 und die Rolle des SRS-CSPCP

Nils.SOGUEL@idheap.unil.ch  
Evelyn.MUNIER@idheap.unil.ch

Arbeitstagung 2012 KKAG, Luzern 13.9.2012

### Inhalt

- HRM2 : Kurzübersicht
- Porträt des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor
- Entwicklung von HRM2
- Stellungnahmen der Schweiz bei Vernehmlassungen des IPSAS-Board
- Situationsbericht über die Einführung von HRM2 in den Gemeinden der verschiedenen Kantone
- Schlussfolgerungen
- Anhang : Einführung in den Kantonen

## HRM2 : Kurzübersicht

- Zwanzig Fachempfehlungen der FDK-CDF (Handbuch 2008)
- Ein überarbeiteter Kontenplan
- Eine gestufte Erfolgsrechnung (vorher Laufende Rechnung)
- Eine Geldflussrechnung, um die Bilanz besser zu verstehen
- Ein aussagekräftiger Anhang zur Jahresrechnung
- Zur Auswahl
  - Investitionen netto oder brutto
  - Steuererträge nach Fälligkeit oder nach Rechnungsjahr
  - Abschreibungen linear oder degressiv in Franken
  - Aktivationsgrenze
  - Zusätzliche Abschreibungen
  - Vorfinanzierungen
  - Konsolidierung
- Ein lebendiges Rechnungsmodell (srs-cspc.ch)

| 3 |

## Porträt des SRS-CSPCP Basiselemente

- Wurde 2008 geschaffen
- Der Schäferhund – *watch dog* – der bei HRM1 fehlte
- Gemeinsame Träger
  - Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren - FDK
  - Eidgenössisches Finanzdepartement - EFD
- S.21 im Handbuch HRM2

### 1.8 Schweizerisches Rechnungslegungsgremium für den öffentlichen Sektor (SRS)

Mit der Schaffung eines schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für die öffentlichen Gemeinwesen soll das Ziel verfolgt werden, die einheitliche, vergleichbare und transparente Rechnungslegung der öffentlichen Gemeinwesen der Schweiz zu fördern.

Die neuen Rechnungslegungsnormen NRM und HRM2 sind für Bund, Kantone und Gemeinden mit grossen Umstellungen verbunden. Insbesondere im Zusammenhang mit der Umstellung auf neue Bewertungs- und Abschreibungsmethoden dürften sich in der Praxis zahlreiche Fragen ergeben. In den ersten Jahren des Bestehens wird das Rechnungslegungsgremium vorab die Aufgabe erfüllen müssen, für Praxisfragen von grundlegender Bedeutung Empfehlungen zu erarbeiten.

- [www.srs-cspc.ch](http://www.srs-cspc.ch)



Bund 18 | 4 |

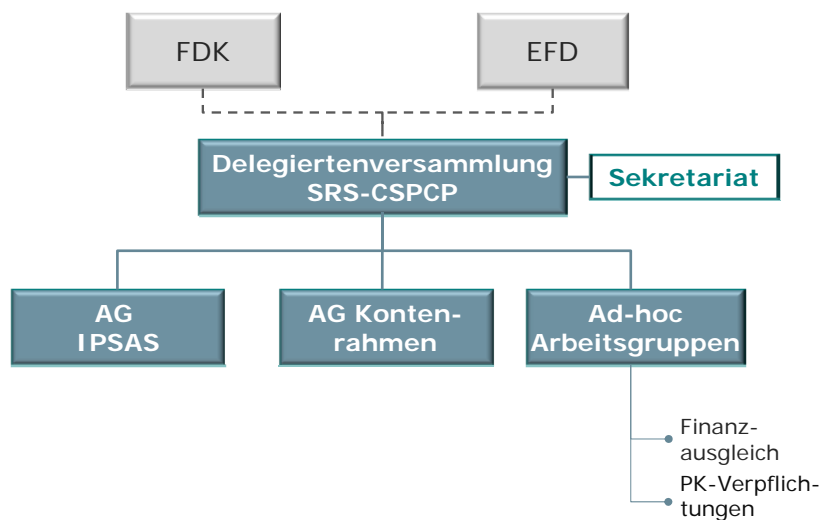
## Porträt des SRS-CSPCP Aufgaben

- **Beobachtung und Berichterstattung**  
über die Tendenzen bei Bund, Kantonen und Gemeinden
- **Anpassung und Weiterentwicklung von HRM2**  
als Antwort auf konkrete Probleme bei der Einführung  
Diese werden im Internet veröffentlicht  
→ es ist jedoch keine Hotline!
- **Kontakt und Vertretung**  
mit andern Standardsettern  
und vertritt die Interessen der Schweiz  
(IPSAS-Board, KKAG, etc.)

Quelle: Organisationsreglement, [www.srs-cspp.ch](http://www.srs-cspp.ch)

| 5 |

## Porträt des SRS-CSPCP Organisation



| 6 |

## Porträt des SRS-CSPCP Delegiertenversammlung

- 16 Delegierte, die im Sinne einer Interessenabwägung breit abgestützt sind
  - Bund : (3 Personen; 2 Eidgenössische Finanzverwaltung, 1 Eidgenössische Finanzkontrolle)
  - Kantonale Finanzverwaltungen (4 Personen)
  - Kantonale Finanzkontrollen (1 Person)
  - Konferenz der kantonalen Aufsichtsstellen über die Gemeindefinanzen (1 Person)
  - Schweizerischer Gemeindeverband (1 Person)
  - Schweizerischer Städteverband (1 Person)
  - Wissenschaft und Wirtschaft (5 Personen inkl. Präsident)
- 4 Sitzungen pro Jahr

Quelle: Organisationsreglement, [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)

| 7 |

## Porträt des SRS-CSPCP Werkzeuge, um HRM2 lebendig zu erhalten

- Abänderungsvorschläge einer der bestehenden 20 Fachempfehlungen oder Ausarbeiten von neuen Fachempfehlungen
  - Vorschlag wird zur Genehmigung der FDK-CDF via die Fachgruppe für kantonale Finanzfragen (FkF) unterbreitet
  - Aktuelle Beispiele
    - Abänderung der Fachempfehlung 18 über die Kennzahlen
    - Neue Fachempfehlung (21) über die Finanzinstrumente
- Auslegungen zu den Fachempfehlungen der FDK-CDF
  - Betrifft die wichtigen Bestandteile der Fachempfehlungen
  - Kompetenz des SRS-CSPCP
- Häufig gestellte Fragen (Frequently asked questions FAQ)
  - Betrifft begrenzte Bestandteile, Details der Einführung
  - Kompetenz des SRS-CSPCP

Quelle: Organisationsreglement, [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)

| 8 |

## Porträt des SRS-CSPCP Wie das SRS-CSPCP arbeitet

- 1. Ausarbeiten eines Vorschlags**  
Ein Vorschlag wird als Diskussionsbasis ausgearbeitet (z.B. durch eine Arbeitsgruppe oder das Sekretariat)
- 2. Vernehmlassung**  
Die Mitglieder der Delegiertenversammlung erhalten den Vorschlag zur Stellungnahme vor der Diskussion im Plenum und möglichen Anpassungen
- 3. Entscheid**  
Die Delegiertenversammlung entscheidet über den (angepassten) Vorschlag  
Mehr von 2/3 der Delegierten oder von 3/4 der anwesenden Delegierten
- 4. Veröffentlichung**  
Das SRS-CSPCP informiert die interessierten Personen über seinen Entscheid und veröffentlicht ihn auf der Webseite

Quelle: Organisationsreglement, [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)

| 9 |

## Entwicklung von HRM2 Schon vorhandene Auslegungen

- Finanzpolitische Steuerung (Verzicht auf ausserordentliche Abschreibungen)
- Wertberichtigungen (Neubewertungen, Modalitäten und Beispiele)
- Kriterien für ausserordentliche Buchungen
- Spezialfinanzierungen (Verbuchung nicht über die Erfolgsrechnung)
- Finanzausgleich (Verbuchung von Korrekturen bei der Abrechnung)
- Vorfinanzierungen (geringere Notwendigkeit und Auflösungsmodalitäten)
- Bedingt rückzahlbare Darlehen (Verbuchung aufgrund ihrer spezifischen Besonderheit)
- Rückstellungen (mögliche Gründe, Bildung und Auflösung)
- Neubewertungsreserve Finanzvermögen (Umbuchung ins Nettovermögen)

Quelle: [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)

| 10 |

## Entwicklung des HRM2 Schon vorhandene FAQ

- Eigenversicherung
- Finanzierungs-Leasingverhältnisse
- CO2-Abgabe an den Arbeitgeber

## Entwicklung HRM2 In Vorbereitung

- Auslegungen
  - Verbuchung von Public Private Partnership (PPP)
  - Verbuchung von Verpflichtungen gegenüber Pensionskassen
- FAQ
  - Finanzausgleich (Zeitpunkt der Verbuchung und zu verbuchende Beträge)

## Stellungnahme der Schweiz zu den IPSAS-Vernehmlassungen

- Durchschnittlich etwa 5 Vernehmlassungen pro Jahr
- Im 2012, von Januar bis Juli
  - Analyse und Diskussion der Jahresrechnung
  - Rahmenkonzept, Teil betreffend die Anwendung von verschiedenen Präsentationstechniken der zum allgemeinen Gebrauch bestimmten Finanzrapporte
  - Bericht über die Effizienz bei Erbringung von Dienstleistungen
  - Bericht über die finanzielle Langzeitberichterstattung von öffentlichen Einheiten

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

| 13 |

## Einführung in den Gemeinden Aufstellung der ausgewählten oder vorgesehenen Optionen, wo HRM2 eine Wahl lässt

- Einführungsjahr HRM2
- Verbuchung der Transitorien / FE Nr. 05
- Verbuchung der Steuereinnahmen (Sollprinzip / Steuerabgrenzungsprinzip) / FE Nr. 07
- Vorfinanzierungen (ja / nein) / FE Nr. 08
- Verbuchung von Investitionssubventionen beim Empfänger (brutto / netto) / FE Nr. 10
- Aktivationslimite / FE Nr. 10+12
- Abschreibungsmethode (linear / degressiv) / FE Nr. 12
- Zusätzliche Abschreibungen (ausgeschlossen / möglich) / FE Nr. 12
- Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Wechsel zu HRM2 / FE Nr. 19

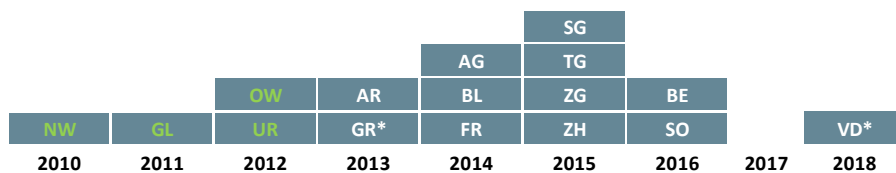
| 14 |

## Einführung in den Gemeinden Stand

- 20 besuchte Kantone: AG, BE, BL, BS, FR, GE, GL, JU, LU, NW, OW, SG, SO, SZ, TI, TG, UR, VS, ZG, ZH (für die Kantone SZ, TI et VS sind die Diskussionen noch nicht genug fortgeschritten, um ihre Informationen zu veröffentlichen)
- Kantone, in denen noch Entscheide gefällt werden müssen: GE, JU, LU
- Kanton, der den Gemeinden keine Auflagen gibt: BS
- Stand : Janvier 2012

| 15 |

## Einführung in den Gemeinden Einführungsjahr des HRM2



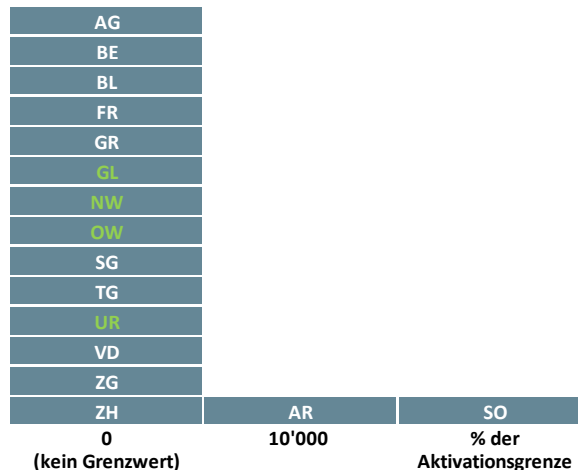
\* etappenweise

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 16 |



## Einführung in den Gemeinden Rechnungsabgrenzungen (in CHF) Fachempfehlung Nr. 05

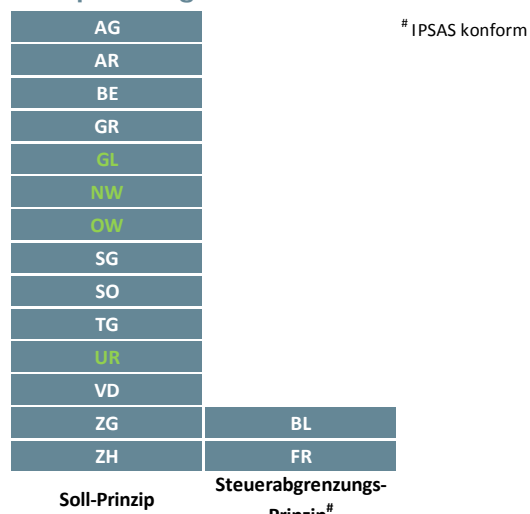


Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 17 |

## Einführung in den Gemeinden Steuerverbuchung Fachempfehlung Nr. 07



Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 18 |

## Einführung in den Gemeinden Vorfinanzierungen Fachempfehlung Nr. 08

AG
AR
BE
BL
FR
GL
NW
OW
SG
SO
TG
UR
VD
ZH

# IPSAS konform

ja

nein<sup>#</sup>

ZG
----

noch offen

Quelle:

www.srs-cspp.ch

Bemerkung:

Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 19 |

## Einführung in den Gemeinden Verbuchung von Investitionsbeiträgen Fachempfehlung Nr. 10

AG
AR
BE
BL
GL
NW
OW
SG
SO
TG
UR
VD
ZG

# IPSAS konform

netto (Option 1)

brutto (Option 2)<sup>#</sup>

FR
ZH

Quelle:

www.srs-cspp.ch

Bemerkung:

Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 20 |

## Einführung in den Gemeinden Aktivierungsgrenze (in CHF) Fachempfehlungen Nr. 10 et 12

			AG			
			BE			
FR			BL			
TG			GR		AR	GL
VD					NW	OW
ZG	ZH	UR	SO	SG		
offen	10'000 - 50'000	20'000 - 50'000	25'000 - 100'000	30'000 - 200'000	50'000	100'000

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 21 |

## Einführung in den Gemeinden Abschreibungsmethode Fachempfehlung Nr. 12

	AG		# IPSAS konform
	AR		
	BE		
	BL		
	FR		
	GR		
	NW		
	SG		
	SO	GL	
	TG	OW	
	VD	SG	UR
	ZH	TG	ZG
	linear <sup>#</sup>	degressiv	degressiv auf dem Restbuchwert

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 22 |

## Einführung in den Gemeinden Zusätzliche Abschreibungen Fachempfehlung Nr. 12

AR	
BE	
GR	
GL	
NW	
OW	
SG	
SO	
TG	AG
UR	BL
VD	FR
ZG	ZH

# IPSAS konform

möglich                      ausgeschlossen<sup>#</sup>

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 23 |

## Einführung in den Gemeinden Neubewertung Verwaltungsvermögens Fachempfehlung Nr. 19

	AR
	BE
	BL
	GR
	GL
	OW
	SG
	SO
AG	TG
FR	UR
NW	VD
ZH	ZG

ja<sup>#</sup>                      nein

# IPSAS konform

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 24 |

## Schlussfolgerungen

- Auf Gemeindeebene wird eher die Gelegenheit ergriffen, bei der Umstellung auf HRM2 die Buchführungspraxis zu ändern als auf Kantonsebene
- Offensichtliche Spannung zwischen dem Willen zu Transparenz und dem Willen, über einen politischen Handlungsspielraum zu verfügen (Finanzpolitik, «politique budgétaire»)
- Es sind noch nicht alle Probleme gelöst
- Aber das HRM2 lebt und entwickelt sich weiter
- Das SRS-CSPCP ... ist für Sie da
- Abonnieren Sie die Newsletter (1-2 Ausgaben pro Jahr) (evelyn.munier@idheap.unil.ch)
- Schauen Sie sich auf unserer Webseite um...

## Schlussbemerkungen www.srs-cspcp.ch : Das aktuellste des HRM2



The screenshot displays the website for the Swiss Accounting Council for the Public Sector (SRS-CSPCP). At the top, there are three small images: two people in a meeting, a close-up of a document, and a large assembly. Below these are language selection buttons for DE, FR, and EN. The main navigation menu on the left includes: Auftrag, Mitglieder, Sekretariat, Organisationsreglement, News, Sitzungen, HRM2, IPSAS, Berichte, Kontakt, and Links. The main content area is titled 'Das SRS-CSPCP' and contains a paragraph describing the council's mission to promote uniform and transparent accounting in the public sector. A sidebar on the right lists: News, Kontextrahmen HRM2 und Funktionale Gliederung, Index HRM2, Auslegungen HRM2, and Stellungnahmen IPSAS. Below the main text, it states that the council was created in 2009 and is supported by the Eidgenössisches Finanzdepartement and the Conference of Cantonal Finance Directors. It also mentions the president, Prof. Niko Soguel from IDHEAP, and notes that members represent all political levels (federal, cantonal, and municipal).

# Anhang

## Einführung in den Kantonen

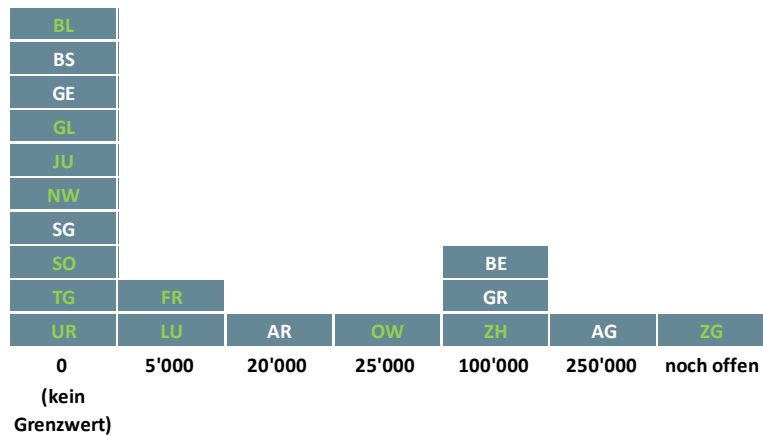
### Einführung in den Kantonen Einführungsjahr des HRM2



Quelle:  
Bemerkung:

www.srs-csppc.ch  
Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben,  
werden grün dargestellt

## Einführung in den Kantonen Rechnungsabgrenzungen (in CHF) Fachempfehlung Nr. 05

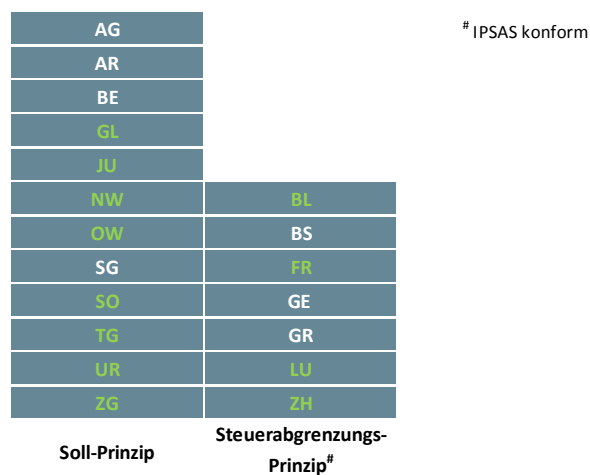


Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 29 |

## Einführung in den Kantonen Steuerverbuchung Fachempfehlung Nr. 07



Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 30 |

## Einführung in den Kantonen Vorfinanzierungen Fachempfehlung Nr. 08

AR	
BL	AG*
FR	BS
GR	BE
GL	GE
JU	LU
NW	SG
OW	SO
TG	ZG
UR	ZH

ja                      nein<sup>#</sup>

\* nur Ausgleichsreserve

<sup>#</sup> IPSAS konform

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 31 |

## Einführung in den Kantonen Verbuchung von Investitionsbeiträgen Fachempfehlung Nr. 10

GL		<sup>#</sup> IPSAS konform
GR		
JU		
NW		
OW	AG	
SG	BS	
SO	BE	
TG	GE	
UR	LU	
ZG	ZH	

netto (Option 1)                      brutto (Option 2)<sup>#</sup>

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)

Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 32 |



## Einführung in den Kantonen Aktivierungsgrenze (in CHF) Fachempfehlungen Nr. 10 et 12

			BS	AR					
			LU*	OW					
			NW	TG	GR		BL		
			SO	UR	LU**	AG	BS***		
GE	BE	JU	ZH*	ZG	ZH**	FR	GL	SG	
kein	5'000	20'000	50'000	100'000	200'000	250'000	300'000	3'000'000	

**Grenzwert**

- \* Sachanlagen
- \*\* immaterielle Anlagen
- \*\*\* Immobilien

Quelle: [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)  
 Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 33 |

## Einführung in den Kantonen Abschreibungsmethode Fachempfehlung Nr. 12

AG				# IPSAS konform
AR				
BE				
BL				
BS				
GE				
GR				
JU				
LU				
NW				
OW				
SO	FR			
TG	GL			
UR	OW			
ZH	TG	SG	ZG	
linear nach Nutzungsdauer <sup>#</sup>	degressiv nach Nutzungsdauer	linear auf 5 resp. 10 Jahre	degressiv auf Restbuchwert	

Quelle: [www.srs-csppc.ch](http://www.srs-csppc.ch)  
 Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 34 |

## Einführung in den Kantonen Zusätzliche Abschreibungen Fachempfehlung Nr. 12

AR	
BL	AG
FR	BE
GL	BS
NW	GE
OW	GR
SG	JU
TG	LU
UR	SO
ZG	ZH

möglich                      ausgeschlossen<sup>#</sup>

<sup>#</sup> IPSAS konform

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 35 |

## Einführung in den Kantonen Neubewertung Verwaltungsvermögen Fachempfehlung Nr. 19

AG	AR**
AR*	BL
BE	FR
BS	GL
GE	JU
GR	OW
LU	SG
NW	TG
SO	UR
ZH	ZG

ja<sup>#</sup>                      nein

<sup>#</sup> vision IPSAS

\* Darlehen und Beteiligungen  
\*\* übriges Verwaltungsvermögen

Quelle: [www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)  
Bemerkung: Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben, werden grün dargestellt

| 36 |